

Mehr Raum für Familien: ALDI SÜD schafft über 900 Kita-Plätze an Filialstandorten

Mülheim an der Ruhr (21.08.2025) Zum Start des neuen Kitajahres fehlen vielerorts erneut zahlreiche Betreuungsplätze. * Die Lage ist nach wie vor angespannt – vor allem für Familien in wachsenden Städten und Ballungsräumen. ALDI SÜD greift diese Entwicklung auf und entwickelt passende Lösungen: Der Discounter baut neue Filialen in Kombination mit Zusatznutzungen wie Wohnungen, Büros, Handelsflächen oder Kitas.

Was 2012 mit der ersten Kita über einer ALDI SÜD Filiale begann, hat sich weiter zu einem ganzheitlichen Infrastrukturbeitrag entwickelt. Im Rahmen sogenannter Mixed-Use-Projekte sind inzwischen mehr als 900 Kitaplätze entstanden, befinden sich im Bau oder sind konkret geplant – direkt an ALDI SÜD Standorten im gesamten Vertriebsgebiet. Durch intelligente Innenverdichtung und Mehrfachnutzung bestehender Flächen zeigt das Unternehmen, wie moderne Stadtentwicklung funktionieren kann. "Wir verstehen Nahversorgung heute im Sinne unserer Leitlinie "Gutes für alle" ganzheitlich – nicht nur mit Blick auf Lebensmittel, sondern auch auf Infrastruktur, die den Alltag vor Ort erleichtert", sagt Jan Riemann, Group Director Real Estate bei ALDI SÜD.

Fokusregion Stuttgart: Drei Kitas im Bau

Im Raum Stuttgart entstehen aktuell gleich drei neue Kitas mit 290 Betreuungsplätzen im Rahmen von Mixed-Use-Projekten – in Leutenbach, Steinheim an der Murr und Sachsenheim. Damit reagiert ALDI SÜD auf den besonderen Betreuungsbedarf im Ballungsraum und zeigt, wie vorhandene Flächen doppelt genutzt werden können. "Gerade in verdichteten Regionen wie Stuttgart sehen wir, dass die Verbindung aus Einzelhandel und Kita hervorragend funktioniert – für Städte, Eltern und Träger", so Riemann weiter.

Discounter entwickelt Filialstandorte zu multifunktionalen Lebensorten

Bei ALDI SÜD ergänzen sich Nahversorgung und Wohnen optimal: Seit mehr als zehn Jahren baut das Unternehmen Wohnungen über seinen Filialen, mittlerweile sind es insgesamt 550. Durch bereits begonnene Projektentwicklungen entstehen in den kommenden Jahren rund 2.000 weitere Wohneinheiten an ALDI SÜD Standorten. Je nach Standort und Rahmenbedingungen vermietet oder verkauft ALDI SÜD die Wohnungen nach Fertigstellung. Einen Überblick über aktuelle Bauprojekte von ALDI SÜD finden Sie hier: ALDI SÜD Immobilien

*Quelle: Einer Analyse des Instituts der Deutschen Wirtschaft (IW) zufolge, fehlen in Deutschland rund 306.000 Kita-Plätze für Kinder unter drei Jahren (Oktober 2024).

Pressekontakt:

Unternehmensgruppe ALDI SÜD: Carolin Sunderhaus, presse@aldi-sued.de **Pressematerial:** aldi-sued.de/presse

ALDI – Gutes für alle. Seit mehr als 110 Jahren steht der Name ALDI für Qualität zum Original ALDI Preis. Der Discounter ALDI SÜD betreibt rund 2.000 Filialen in Süd- und

ALDI SÜD Dienstleistungs-SE & Co. oHG,

Unternehmenskommunikation, Burgstraße 37, 45476 Mülheim an der Ruhr, aldi-sued.de

Westdeutschland und ist Arbeitgeber von ca. 50.000 Mitarbeiter:innen. Der wirtschaftliche Erfolg beruht auf einem ausgewählten Sortiment, das zu 90 Prozent aus exklusiven ALDI Eigenmarken wie z.B. NUR NUR NATUR, MILSANI, BIO oder MYVAY besteht. Nachhaltigkeit ist ein Grundpfeiler des unternehmerischen Handelns, was Initiativen wie der #Haltungswechsel für mehr Tierwohl und der #Ernährungswechsel, der eine bewusste Ernährung für alle leistbar macht, immer wieder aufzeigen. Darüber hinaus ist ALDI SÜD Bio-Händler Nr.1 in seinem Verkaufsgebiet und führt über das Jahr verteilt mehr als 1.000 Bio-Artikelsorten. ALDI belegt den ersten Platz im BrandIndex Preis-Leistungs-Ranking 2025 von YouGov und Handelsblatt, das 32 Produkt-Kategorien in den Bereichen Lebensmittel, FMCG und Technologie bewertet.